

Es fehlten entschuldigt:Ratsmitglieder CDU

Kremer, Dieter CDU

Ratsmitglieder SPD

Borner, Kurt SPD

Fernholz, Wilfried SPD

Maurer, Holger SPD

Meckel, Birgit SPD

Wottrich, Sven SPD

Ratsmitglieder FDP

Rittel, Jürgen FDP

Viebahn, Stefan Dr. agr. FDP

Ratsmitglieder WfM

Fuchs, Timo WfM

Liebig, Rolf WfM

Schneider, Wilfried WfM

von der Verwaltung

Hartwig Eggert

Manfred Himmeröder

Armin Hombitzer

Bernd Burchardt (Schriftführer)

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Rat ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Auf Antrag der CDU Fraktion wird die Tagesordnung einstimmig um den Tagesordnungspunkt Anträge erweitert. Der CDU Antrag wird als TOP 4 beraten. Die weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Öffentliche Sitzung:

1	Haushalt 2010 - Ermächtigungsübertragungen	Drucksache Nr. BV/115/10
----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Rat beschließt die Ermächtigungsübertragungen in Höhe von 60.668,25 € für die Ergebnisrechnung und in Höhe von 186.989,16 € für die Finanzrechnung.	

2	II. Nachtrag zur Betriebssatzung für das Wasserwerk der Gemeinde Marienheide	Drucksache Nr. BV/119/10
----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Rat beschließt den II. Nachtrag zur Betriebssatzung für das Wasserwerk der Gemeinde Marienheide.	

3	Benennung eines Betriebsleiters für das Wasserwerk der Gemeinde Marienheide	Drucksache Nr. BV/121/10
----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Rat benennt Herrn Bernd Burchardt mit Wirkung vom 01.11.2010 zum Betriebsleiter des Wasserwerkes der Gemeinde Marienheide.	

4	Antrag der CDU Fraktion: Halteverbot Klosterstraße in Höhe der Hausnummern 29 bis 37	
----------	---	--

Frau Köster erläutert für die CDU-Fraktion den eingebrachten Antrag. Es schließt sich eine kurze Aussprache an.

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Der Antrag wird zur weiteren Beratung an den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss verwiesen.	

5	12. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 30 "Am Brandhagen" gemäß § 13 BauGB; Aufstellungsbeschluss	Drucksache Nr. BV/111/10
----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
Es wird beschlossen für den Bebauungsplan Nr. 30 „Am Brandhagen“ ein 12. Änderungsverfahren durchzuführen, mit der Zielsetzung, auf dem Grundstück Gemarkung Marienheide, Flur 4, Flurstücks Nr. 2724 die überbaubare Grundstücksfläche um 2,50 m zu erweitern.	

6	2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 "Konversion Hermannsberg"; a) Ergebnis des Beteiligungsverfahrens gem. § 13 Abs. 2 BauGB b) Satzungsbeschluss	Drucksache Nr. BV/109/10
----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>a) Über die Stellungnahme, die während des Beteiligungsverfahrens gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2. BauGB vorgetragen wurde, wird wie in der beiliegenden Ausarbeitung dargelegt abgewägt und beschlossen.</p> <p>b) Die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 67 „Konversion Hermannsberg“ wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl.I. S. 2414) in Verbindung mit § 7 GONW (GV NRW S. 666/SGV.NRW 2023) in den zur Zeit gültigen Fassungen als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplanänderung ist eine Begründung und ein Umweltbericht beigefügt.</p>	

7	6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 68 "Konversion Griemeringhausen, Teil A (Gewerbe); Aufstellungsbeschluss	Drucksache Nr. BV/107/10
----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Es wird beschlossen für den südlichen, heute noch nicht erschlossenen Teil des Bebauungsplanes NR. 68 „Konversion Griemeringhausen, Teil A (Gewerbe)“, welcher in dem beigefügten Plan gekennzeichnet ist, ein 6. Änderungsverfahren durchzuführen.</p>	

8	74. Änderung des Flächennutzungsplan "Arrondierung der Ortslage Rodt"; Aufstellungsbeschluss	Drucksache Nr. BV/084/10
----------	---	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Es wird beschlossen die 74. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Arrondierung der Ortslage Rodt durchzuführen. Die Flächen der bestehenden Bebauung an der Gummersbacher Str. und der bestehenden Hotelanlage sollen als gemischte Baufläche und die zum Teil bebauten Flächen nord-westlich der Sportanlage Rodt als Wohnbauflächen ausgewiesen werden.</p>	

9	16. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 39 "Dannenberg"; Aufstellungsbeschluss	Drucksache Nr. BV/090/10
----------	--	------------------------------------

Beschluss:	Abstimmungsergebnis: einstimmig
<p>Es wird beschlossen für den Bebauungsplan Nr. 39 „Dannenberg“ ein 16. Änderungsverfahren durchzuführen. Der Geltungsbereich der Fortschreibung des Bauleitplanes geht aus dem beigefügten Übersichtsplan hervor.</p>	

10	Ausgeführte Ratsbeschlüsse seit der vorletzten Ratssitzung am 29.06.2010	Drucksache Nr. IV/120/10
----	---	------------------------------------

Zu Punkt 2 der ausgeführten Ratsbeschlüsse erkundigt sich RM Ahlefelder warum die Thematik nicht direkt im Rat entschieden werde. Darauf entgegnet die Verwaltung, dass man diesbezüglich eine juristische Stellungnahme des Städte- und Gemeindebundes NRW eingeholt habe. Die Stellungnahme schlägt die vorgesehene Verfahrensweise der Verwaltung einer nochmaligen Behandlung im Bau-, Planungs- und Umweltausschuss als eine Lösung vor.

11	Mitteilungen und Verschiedenes	
----	---------------------------------------	--

Mitteilungen

- **Bericht zur aktuellen Haushaltssituation**

BM Töpfer verweist auf den Bericht zur aktuellen Haushaltssituation, der dem Rat als Tischvorlage zur Kenntnis gegeben wurde.

- **Arbeitsgruppe Energiefragen**

Als nächsten Termin der Arbeitsgruppe Energiefragen wird der 07.10.2010, 14:00 Uhr mitgeteilt. Die Mitglieder der Arbeitsgruppe erhalten hierzu noch eine Einladung per E-Mail.

Verschiedenes

- **Fehlalarme Feuerwehr**

RM Kühr berichtet für die SPD-Fraktion von der Mitteilung einer Führungskraft der Feuerwehr über unverhältnismäßig hohe Fehlalarme in der Klinik Marienheide. Diese Alarme, die offensichtlich auf die installierte Brandmeldeanlage zurückzuführen sind, führen zu großen Verärgerungen bei den Wehrkräften. Die SPD-Fraktion bittet um Auskünfte über die satzungsgemäße Abrechnung der Einsätze und die Höhe der daraus resultierenden Einnahmen. Ferner bittet sie die Verwaltung um Bemühungen, die Fehleinsätze deutlich zu reduzieren. Es ergibt sich eine kurze Diskussion, die die Sorge der Ratsmitglieder zum Ausdruck bringt, dass möglicherweise die Alarme für die Klinik nicht mehr gebührend wahrgenommen werden und in einem wirklichen Ernstfall keine ausreichende Hilfe gewährleistet wird.

Es wird vereinbart, die Thematik zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.11.2010 aufzubereiten und als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu beraten.

- **Aufstellort Lambach-Pumpe**

RM Ulrich Schneider bittet die Verwaltung, den vorgesehen Aufstellort für das Ausstellungsstück „Lambach-Pumpe“ nochmals zu prüfen. Die Lösung gegenüber der Feuerwehr erscheint nicht geeignet. BM Töpfer gibt zu bedenken, dass die Pumpe als bewegliches Denkmal in die Denkmal-Liste eingetragen wird. Aufgrund der sich daraus ergebenden Verpflichtungen habe man gezielt nach einem gemeindlichen Grundstück für die Aufstellung gesucht. Alternativen seien aber denkbar, wenn der Grundstückseigentümer sich zu Übernahme dieser Verpflichtungen aus dem Denkmalrecht bereit erklärt.

- **Sporthallenbelegung**

Herr Ahlefelder weist auf Probleme bei der Vergabe der Sporthalle hin. Ein Handballspiel der weiblichen A-Jgd. In der Regionalliga habe kurz vor dem Ausfall gestanden, da die Dreifach-Sporthalle durch ein Messdiener-Turnier belegt gewesen sei. Nur durch entsprechende Bereitschaft der Schiedsrichter und der gegnerischen Mannschaft habe das Spiel in der für diese Klasse ungeeigneten 2-fach-Halle ausgeführt werden können. Er bitte um Prüfung, wie es zu diesem Konflikt bei der Hallenvergabe kommen konnte.

Verwaltungsseitig wird die Prüfung zugesagt. Der zuständige Fachbereich wird die Antwort unmittelbar Herrn Ahlefelder zukommen lassen.

BM Töpfer befragt die anwesenden Zuhörer, ob sie im Rahmen der Einwohnerfragestunde beabsichtigen, eine Frage zu stellen. Dies ist nicht der Fall.

Vorsitzender:

Schriftführer:

gez.
Uwe Töpfer
Bürgermeister

gez.
Bernd Burchardt